

Volkswirtschaftliches Hauptseminar: Sozialpolitik

Block I: Pflegeversicherung

Thema 1: Das Pflegestärkungsgesetz II (20.10.16)

- Nakielski, H.: Die große Pflegereform kommt, Soziale Sicherheit 10/2015, S. 349 - 353

Thema 2: Pflegeversicherung im internationalen Vergleich (27.10.16)

- Geyer, J. et al.: Andere Länder, andere Wege: Pflege im internationalen Vergleich, Gesundheits- und Sozialpolitik 1/2016, S. 52 - 58

Block II: Verteilung

Thema 3: Mehr Wachstum durch eine gerechtere Einkommensverteilung? (03.11.2016)

- Cignano, F.: Trends in Income Inequality and its Impact on Economic Growth, OECD Social, Employment and Migration Working Papers Nr. 163, Paris 2014

Thema 4: Hartz IV: Eine Zwischenbilanz (10.11.2016)

- Butterwegge, C.: Hartz IV und die Folgen – Eine kritische Bilanz nach 10 Jahren, Gesundheits- und Sozialpolitik 1/2016, S. 38 - 53

Thema 5: Gesetzlicher Mindestlohn in Deutschland: Erste Erfahrungen (17.11.16)

- Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik: Mindestlohn und Lohnzuwachs – zwei Erfolgsgeschichten, Memorandum 2016, S. 125 – 150, Köln 2016

Thema 6: Europäische Agrarpolitik und die Einkommen deutscher Landwirte (24.11.16)

- Weidenfeld, W. und Wessels, W.: Agrarpolitik, in: Europa von A-Z, S. 57 -66, 11. Aufl., Berlin 2009

Block III: Verkehr

Thema 7: Möglichkeiten der Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur (01.12.16)

- Puls, T.: Stur in den Stau? Ein Plädoyer für neue Wege in der deutschen Verkehrspolitik, IW-Positionen Nr. 59, Köln 2013

Thema 8: Auswirkungen der Fernbus – Flexibilisierung (08.12.16)

- Böckers, V. et al.: Auswirkungen der Fernbusliberalisierung auf den Schienenpersonenverkehr, List – Forum 1/2015, S. 75 - 90

Block IV: Mitbestimmung

Thema 9: Reformoptionen beim Betriebsverfassungsgesetz (15.12.16)

- Absenger, N. und Priebe, A.: Das Betriebsverfassungsgesetz im Jahr 2016 – Mitbestimmungslücken und Reformbedarfe, WSI – Mitteilungen 3/2016, S. 192 - 200

Thema 10: Europäische Betriebsräte: Eine Zwischenbilanz (22.12.16)

- Lecher, W. et al.: Verhandelte Europäisierung, Baden-Baden 2001

Block V: Globalisierung

Thema 11: Ökonomische und sozialpolitische Auswirkungen der aktuellen Zuwanderung nach Deutschland (12.01.16)

- Janetzko, D.: Ökonomische Effekte der Migration, WISU 2/2016, S. 216 - 220

Thema 12: TTIP, CETA und Co. : Eine Gefahr für Sozialstaat und Demokratie? (19.01.16)

- Rock, J. et al.: Soziale Rechte und Standards bleiben bei den geplanten Freihandelsabkommen gefährdet, Soziale Sicherheit 10/2015, S. 365 - 369

Thema 13: Steuerwettbewerb und Sozialstaat (26.01.17)

- Rixen, T.: Das soziale Europa im Räderwerk des Steuerwettbewerbs, WSI - Mitteilungen 1/2016, S. 49 – 56

Anmerkungen zum VWL-Hauptseminar:

Sozialpolitik

Zeit und Ort: donnerstags, 10:15 – 11:45 Uhr, Raum 00.5 PSG

Voraussetzung für die Teilnahme am Hauptseminar ist:

1. der erfolgreiche Abschluss (Schein) des VWL-Proseminars und
2. die **verbindliche** Übernahme eines Referates aus der jeweils gegebenen Themenliste.

Das Hauptseminar ist bestanden, wenn die Gesamtleistung aus Hausarbeit und Vortrag mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde. Für das Qualifikationsziel „Fähigkeit zur wissenschaftlichen Diskussion“ ist die regelmäßige Teilnahme am Seminar gemäß § 17 ABMStPO/Phil notwendig.

Hinweis: Die Übernahme eines Referats ist verbindlich; eine Nichtabgabe gilt als nicht bestanden“.

Die **schriftliche Ausarbeitung** des Referats muss spätestens zwei Wochen **vor** dem Vortragstermin eingereicht werden. Die Arbeiten dürfen einen Umfang von 20 Seiten nicht überschreiten (1,5 zeilig, Schriftgröße entweder Arial 11 oder Times New Roman 12) haben und müssen in zweifacher Ausfertigung abgegeben werden. Über die formellen Kriterien der schriftlichen Arbeit (Quellenangaben, Zitierweise etc.) gibt z.B. das im Netz liegende Skript von Herrn Dees Auskunft (Institutshomepage →Skripte). Sollte ein Thema mehrfach besetzt sein, wird es inhaltlich aufgeteilt. Die Verfasser der einzelnen Teile müssen klar ersichtlich sein.

Die wichtigsten Aussagen zum Thema müssen in einem **Thesenpapier** zusammengefasst werden (2-4 Seiten).

Die Vorträge **sollten eine Dauer von etwa 40 bis 60 Minuten** nicht überschreiten und sollten möglichst frei gehalten werden.

Die Gliederung der schriftlichen Arbeit soll frühzeitig mit dem Dozenten abgesprochen werden. Setzen Sie sich mit ihm in Verbindung, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Kontaktaufnahme: Siehe Sprechstunden auf der Institutshomepage.

Es wird erwartet, dass Sie die in der Bibliothek vorhandenen elektronischen Suchinstrumente zu den einzelnen Themenkomplexen benützen. Dadurch sollten Sie in der Lage sein, Zeitschriftenartikel, Bücher oder auch Gutachten zu den einzelnen Themenbereichen zu finden.

Vorbereitung und verbindliche Themenvergabe für das Hauptseminar:

Mittwoch, 13.07., 10:15 Uhr, Raum 00.5 PSG III